Bitte weitersagen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **90 (1964)**

Heft 52

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

FOUR ROSES BOURBON

KENTUCKY
STRAIGHT
WHISKEY

Hans U. Bon AG Zürich 1

★★★★ Verzichten? – Nein!
Eine wohlschmeckende leichte Cigarillos

Definitionen

Glatzkopf: Beatle mit Schiebedach.

Erfolgreicher Mann: Einer, der hinter dir die Drehtüre benützt und vor dir wieder herauskommt.

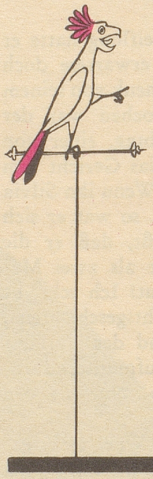
Mutterglück: Das, was eine Mutter empfindet, wenn die Kinder abends endlich im Bett liegen. UJ

Gesprächsfetzen

«Tänk, de riich Brösmeli junior hät sinere Fründin innert drüü Joor e so vil kauft und gschänkt, das er si schließli wäge irem Vermöge hät müese hüroote.» fh

Der Zweier

Er wurde erfunden, weil zwei Zweier mehr sind, als ein Dreier, aber doch weniger als ein Halber. HG



Bitte weitersagen

Schieb die Schuld
für alles Schlechte
immer nur
dem Schicksal zu.

Ja, das ist
gewiß das Rechte
und was untergeht
bist *Du!*

Mumenthaler

Gesunde Lebensweise

Als der Finanzmagnat Rockefeller in beneidenswerter Frische seinen 80. Geburtstag feierte, wurde er von Reportern gefragt, worauf er seine geistige und körperliche Frische zurückführe.
«Meine Herren», sagte er lächelnd, «ich will es Ihnen verraten, doch sagen Sie es bitte nicht weiter! Als ich vor vielen Jahren heiratete, da habe ich mit meiner Frau ausgemacht, daß bei einer Meinungsverschiedenheit derjenige, der unrecht hat, einen Spaziergang machen müsse. Und da in Amerika ein Ehemann niemals recht hat, habe ich viele Jahre meines Lebens an der frischen Luft verbracht.» GG

Verdrängter Weihnachtswunsch

Es hat wohl keinen Sinn, das Herz
zu narren
und insgeheim auf einen Nerz zu
harren. fis

Am Hitsch si Mainig

dMinischtarpresidenta vu da weschttütscha Bundaslendar sind zHamburg zemma ghockt. (Woorschinli nitt uff dar Reeparbaan ...) Aina vu inna isch uufgschtanda und hätt gsaid: Loosand amool, miini Härra Kholeega, iar alli wüssand, was dar Fridrich Schillar übar zPüntnarland gsaid hätt, Schpitzbuabakhliima und Gaunar-Atheen, säbb isch aifach faltsch. zPüntnarland isch a voorbildlichs Land, a Land voll gschiida Khöpf, miar wend da Graua Puura nooiifara: Vu jetz aa sölland alli Schuala in Weschttütschland im Härbscht aafanga, was in Graubünda schu sitt Joorzeenta dar Fall isch. – Und alli Minischtarpresidenta sind uufgschtanda, hend iarni Gleesar in dHand gnoo und bbrüllt: Viva la Grischa!
I wääri gäär nitt darfüür zhaa, daß dia schwizzarischa Schuala zentraal vu Bärrn uus söttandi gschtüürat wärda. Löömar da Khantöön, da Landasgeeganda iarni Aigahaita. Abar noch miinara Mainig söttandi üüsari Härra Ärzüühigstiräkhtoora au amool zemma hockha und übar a schwizzarisch gregglata Schualaafang dischgariara. Hütt hockhand halt dLütt nümma piggalhart uff iarnar Scholla, sii wäxland dar Uuufenthalt wia zHemp, alli paar Möönat, und dia Laidtraaganda sind denn immar d Schualargoofa. Au übar da Lehrschtellan-Aatritt wääri aswas zsääga. Au darsäbb sötti ainhaitlich sii. Ebban im Härbscht. Dar khantonaala Schualhohait teeti sihhar khai Pärla uss dar Khroonan ussakheja, wenn dia Froogan amool schwizzarisch in Ortnigg gmacht wärda teetandi. Also, schickhand miar üüsari Ärzüühhigstiräkhtoora ga Hamburg. Vu miar uus uff dReeparbaan – abar sii söllandi a Lööslg finda.

Aetherblüten

In der Sendung ‹Shakespeare und ich› aus dem Studio Basel fiel die Frage: «Was hat Witzereißen mit seriösem Humor zu tun?» Ohohr